

PROTOKOLL SFVS-Vorstandssitzung 1/16 vom 02. Februar 2016
im Hotel ARTE, Olten

Vorsitz	XM	Xaver Mäder, Präsident
Anwesend Vorstand SFVS	RB EI GK PIK BM MR PS HS BS	Roland Bieri Eduard Inäbnit Georg Krenger Philippe Kuchler Barbara Muntwyler Markus Romer Peter Schäuble Hildi Schönmann Beat Straub
Gast	MI	Inäbnit Marc
ZS/AeCS, Protokoll	CP	Christophe Petitpierre
Entschuldigt	HB TF MK RL	Heinz Bärufuss Thomas Frey Matthias Koch Roland Lüthi

Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. PROTOKOLLE - Vorstandssitzung SFVS 5/15 vom 22. September 2015 - Vorstandssitzung SFVS 6/15 vom 13. November 2015 / Pendenzen2. INFORMATION - Kurzinfo aus den einzelnen Büros3. ZENTRALES - Statuten Anpassungen (Ethik Karte Swiss Olympic) - Rechnung 2015 / Budget 2016 - GV / Präsidentenhearing 2016 - Ablauf, Pendenzen4. BÜRO Operation - Rückblick Flight Safety-Workshop 2016 - Neue EASA Regelungen - Stand und Vorgehen5. BÜRO LUFTRAUM - Luftraumanpassungen 20166. BÜRO KOMMUNIKATION - Jahresbericht SFVS 2015 - Webseite Status und weiteres Vorgehen7. BÜRO SPORT - Reglemente Änderungen (RM, SM, Wettbewerbsliste 2016)8. DIVERSES, UMFRAGE und TERMINE
------------	--

Beginn der Sitzung: 17h35 →→→ Ende der Sitzung: 21h05

Begrüssung durch den Präsidenten XM.

Entschuldigt haben sich Heinz Bärffuss, Thomas Frey, Matthias Koch und Roland Lüthi.

Traktandum 1 – PROTOKOLL

Protokoll Vorstandssitzung SFVS 5/15 vom 22. September 2015

Das Protokoll 5/15 ist am 2. Februar genehmigt und wird noch auf der Webseite publiziert.

Protokoll Vorstandssitzung SFVS 6/15 vom 13. November 2015

Das Protokoll 6/15 ist am 2. Februar genehmigt und wird noch auf der Webseite publiziert.

Bereinigung der Pendenzenliste

Die Pendenzenliste der Vorstandssitzung 6/15 wird besprochen und aktualisiert.

Folgenden Pendenzen können gestrichen werden:

1968: Antrag SUST für FLARM Prüfgerät. Das BAZL hat den Auftrag erhalten und das BAZL entscheidet, ob die ZHAW mandatiert wird.

Folgenden Pendenzen sind erledigt:

1770: Rechnungswesen SFVS; Übergabe an Nachfolger H.P. Bernet

1971: Sicherbulletin: Das Thema „FLARM“ wurde am Safety-Workshop behandelt.

Bemerkungen betreffend offene Pendenzen:

1969: Wie der BFK-Kunstflug weiter verfolgt werden soll ist offen.

1972: PS wird Kontakt mit der ZHAW aufnehmen.

1974: Thema wird an der GV behandelt.

1975: Stv Finanzchef: Ein Stellvertreter für GK muss bis zur GV definiert und für seine zukünftige Aufgabe ausgebildet werden.

Traktandum 2 - INFORMATION

XM

- ATO, BTO: Die Eingaben zur BTO wurden durch den AeroClub (inkl. SFVS) erstellt.
- BV86: Die Stellungnahme zum neuen Verfahren ist gemeinsam mit dem AeCS eingegeben worden.
- SERA 5005: Hier sind diverse Probleme aufgetaucht, wegen der unterschiedlichen Interpretationen der Übersetzungen. Eng ausgelegt könnten gemäss der englischen Version auf unkontrollierten Flugplätzen kein Start mehr durchgeführt, wenn die Wolkenbasis unter 1500ft ist. In der deutschen und französischen Version (EASA) ist das viel offener formuliert.
- EGU-Meeting: findet am 20.02.2016 statt und der Hauptthema ist ATO/BTO.

EI

- Flughafen Bern: Skyguide Bern möchte den Lima Bravo Luftraum verkleinern. Die SG Bern durch MI hat eine Einsprache erstellt. Für skyguide Bern stellt sich immer noch das Problem des „ungenügenden“ Funkverkehrs der Segelflieger. Patrick Hofer schlägt Voice Check wie beim Motorflug vor, welcher allerdings von der SG Bern abgelehnt wird.

RB

- Während der Übersetzung von den Unterlagen von Markus Hösli hat André Sauge u.a. ein paar Unterschiede für die französischen Begriffe zwischen den Unterlagen und der SFVS-Checkliste festgestellt.

PIK

- Pik gibt seinen Rücktritt ab GV 2016 bekannt. Als Ersatz hat sich Christoph Meier bereit erklärt. Pik wird sich weiter mit den internationalen Aufgaben und Christoph Meier sich mit den nationalen Aufgaben kümmern.

PS

- Die theoretischen Prüfungen für Segelfluglehreranwärter haben stattgefunden. Ein Kandidat hat aus

medizinischen Gründen verzichten müssen. Anfang März geht es mit dem Teaching und Learning Kurs weiter und dann folgt der praktischen Kurs in Amlikon. Neu werden die TMG Segelfluglehrerkurse durch Hans Marthaler organisiert. Er wird dabei durch ein paar TMG FI (SF) Fluglehrer unterstützt. **Die Finanzierung der FL-Kurse ist auf gutem Weg.**

- Da die Fluglehrer-WK keine Grundschulung sind, muss die Finanzierung via einen Antrag an BV86 erfolgen. PS kümmert sich um diesen Antrag.

MR

- Aus der NMAC-Pendenzen sollten die LS-R für Münster wieder frühzeitig beantragt, was in den letzten Jahren nicht mehr der Fall war. Von „Behörden“ ist der Wunsch geäußert worden, die LS-R in Wallis abzuschaffen. Das Büro Luftraum kümmert sich um Klärung der Situation.

Traktandum 3 – ZENTRALES

Statuten Anpassungen (Ethik Karte Swiss Olympic):

- Seite Vorstand gibt es kein Einwand. Die Statuten werden mit der GV-Einladung versandt.

Rechnung 2015 / Budget 2016:

- GK erklärt die Jahresrechnung, den Bilanz, die Erfolgsrechnung und fügt noch, dass die Darstellung vereinfacht worden ist und besser zu lesen ist.
- BS erklärt die Team-Kosten (2 Piloten, 2 Helfer und 1 TM) für die JWM in Australien. Diese belaufen sich auf CHF 50'000.00 ohne Startgebühren. Der grosse Kostenpunkt war in diesem Fall jedoch der Transport. Die Junioren haben mit riesigem Aufwand Sponsorengelder von CHF 4'000.00 erhalten. El möchte eine ähnliche Behandlung wie für die anderen Übersee WM / EM. Für XM ist eine Gleichbehandlung vor allem für den Coach sicher zu stellen. Verschiedenen Varianten werden diskutiert.
Entscheid: Der budgetierte Betrag von CHF 44'000.00 wird ausbezahlt. Die restlichen Kosten gehen zu Lasten der Teilnehmer. BS erwähnt, dass der Aufwand riesig gross war (2 Jahren Vorbereitung usw.....) und schlägt folgende Pendezen für den Büro Sport vor: Lohnt sich so ein grosser Aufwand für eine Übersee - JWM in Zukunft?
- Nächstes Jahr werden wahrscheinlich wenige Piloten an der WM mitfliegen. Die Elite WM in Australien wird jedoch wieder zu hohen Kosten führen.
Entscheid: Budget für WM in Australien max. CHF 30'000.00 und max. CHF 10'000.00 pro Pilot.
- Die Jahresrechnung 2015 wird der GV vorgelegt.
- Budget 2016-Pendezen: Das Budget für den „Sportteil“ wird durch BS und das restliche „Budget“ durch XM detailliert geprüft.

GV / Präsidentenhearing 2016 - Ablauf, Pendenzen:

- Die Einladung wird noch wegen Rücktritt von Pik angepasst und wie üblich nur noch elektronisch verschickt. Als Beilage werden die angepassten Statuten, die Jahresrechnung 2015, das Budget 2016, das Protokoll der GV 2015 auch mitgeschickt.
- Ablauf der GV wird wie üblich sein. Bis zu den Wahlen wird XM die GV führen. Die Wahlen werden durch TF geführt. Dann wird MI die GV mit den Ehrungen und das Präsidentenhearing weiterführen.
- Punkt 1 des Präsidentenhearings (PH) ist klar und wird von MI vorbereitet.
Punkt 2 des PH wegen RM-Koordination. Ziel ist die Diskussion bezüglich der Anzahl der RM anzuregen.
- Ein Organisator für die SFK 2016 wird noch gesucht.

Traktandum 4 – BÜRO OPERATION

Rückblick Flight Safety-Workshop 2016:

- Der Flight Safety-Workshop hat stattgefunden und ist gut gelaufen. Es hat eine Diskussion zwischen dem SUST und dem SFVS Rechtsanwalt (Philipp Bärtschi) wegen des Verhaltens bei oder nach einem Unfall gegeben. Das SUST fordert die Piloten auf, zu erklären, dass Pilotenaussagen bei Strafklagen nicht verwenden können.
- Der Aufwand für die Betriebe von Antenne für das OGN in den Alpen ist sehr gross. Es wird auf die ersten Ergebnisse gewartet.

Neue EASA Regelungen - Stand und Vorgehen:

- Wurde nicht behandelt

Traktandum 5 – BÜRO LUFTRAUM

Luftraumanpassungen 2016:

- Die TMA von Locarno wird ein HX-Status erhalten, was kein grosses Problem ist.
- Skyguide hat folgende Eingaben gemacht:
 - Ausdehnung nach Süden der CTR 2,
 - TMA 14/15 neu mit HX-Status. Ursprünglich war erst für 2017 vorgesehen,
 - Temporäre Lösung für die TMA Sion mit Restricted Luftraum E LS-R GS1/2/3. Aktivierung gleich wie CTR für IFR-Anflüge im Luftraum G wenn TMA nicht aktiv ist.
- Bei Redesign TMA Zürich gibt es noch keine brauchbare Lösung für Amlikon und vor allem Winterthur. Der Entscheid liegt beim Flughafen ZH und schlussendlich dem BAZL. Das Problem in Winterthur ist die nicht planbare Verfügbarkeit des Luftraumes, da die skyguide diesen Anflug kurzfristig belegen will. Amlikon und Winterthur sind im Bild und Kontakte sind vorhanden.
- Bern/Grenchen: nichts Neues.
- In San Vittore soll ein NOTAM vor dem Lager publiziert werden → Büro Luftraum.
- Überarbeitung der Windenstart-Symbole auf ICAO-Karte sind im Gange.

Traktandum 6 - BÜRO KOMMUNIKATION

Jahresbericht SFVS 2015:

- Beiträge für EM/WM und Nationalmannschaft sind noch offen. HS und BM übernehmen die Beiträge für EM/WM, EI ev. den Beitrag für die internationale Wettbewerbe und XM schaut mit MK für den NM-Beitrag. Bitte Beiträge bis am 15. Februar wegen Übersetzung und rechtzeitige Zustellung.

Webseite Status und weiteres Vorgehen:

- Urs Ribi wird die Webseite nicht mehr weiter betreuen und auch nicht mithelfen, die neue Webseite aufzubauen. Momentan sind diverse Varianten in Klärung.
In Zukunft muss zwingend eine Abhängigkeit zu einzelnen Personen vermeiden werden. Wegen der Kontinuität für die Betreuung sollte diese Unterstützung durch eine Firma sichergestellt werden. Der Lead für die Webseite liegt bei BM mit Unterstützung von BS.

Traktandum 7 – BÜRO SPORT

Reglemente Änderungen (RM, SM, Wettbewerbsliste 2016):

- Bei dem SM-Reglement muss noch die Doppelsitzer Klasse mit 20m ergänzt werden. Die Änderung ist vom Vorstand genehmigt.
- Das RM-Reglement ist mit kleinen Fehlerbeseitigungen und Anpassungen geändert worden. Die Änderungen sind vom Vorstand genehmigt.
- Bei geringer Teilnehmerzahl an der SM erfolgt keine Punktreduktion. Abstimmung mit 6 Stimmen gegen 3 Stimmen.
- Momentan sind erst 18 Anmeldungen für die SM in Schänis erfolgt.

Junioren:

- Das Eröffnungsbriefing findet am 12.02 in Winterthur mit der Teilnahme von Stefan Zlot.
- Die SG Winterthur hat den FK-Betrag überwiesen.
- Die Kalenderaktion hat leider nichts gebracht.

Traktandum 8 - DIVERSES, UMFRAGE und TERMINE

Pik bedankt sich bei allen für die gute Zusammenarbeit und verabschiedet sich.

XM dankt Pik für sein Engagement für die Segelflugkunst bei dem SFVS und auch auf internationale Ebene.

Nächste Termine / Vorstandssitzungen / Meetings

SA	05.03.16	1000	Vorstandssitzung 2/16, Hotel Arte in Olten
DI	26.04.16	1800	Vorstandssitzung 3/16, Hotel Arte in Olten
DI	05.07.16	1730	Vorstandssitzung 4/16, Hotel Arte in Olten

DI	06.09.16	1730	Vorstandssitzung 5/16, Hotel Arte in Olten
FR	11.11.16	1030	Vorstandssitzung 6/16, Hotel Matt in Schwarzenberg
FR	11.11.16	1330	Workshop SFVS, Hotel Matt in Schwarzenberg
SA	12.11.16	0815	Workshop SFVS, Hotel Matt in Schwarzenberg
SA	05.03.16	1330	Generalversammlung SFVS und Präsidentenhearing, Hotel Arte in Olten
SA	05.11.16	1000	Debriefing Nationalkader, Hotel Arte in Olten
SA	19/26.11.16	1000	Segelflugkonferenz, noch zu bestimmen
SA	21/28.01.17	1000	Flight Safety Meeting 2017
SA	20.02.16	0900	EGU-Meeting, Graz (A)
FR/SA	26/27.02.16		IGC-Meeting, Luxemburg
SA	21.03.16	1330	DV AeCS, Luzern, Verkehrshaus der Schweiz

XM dankt allen Anwesenden ganz herzlich für die Mitarbeit und schliesst somit die heutige Sitzung um 21h05.

Für das Protokoll

Christophe Petitpierre

Verteiler:

Vorstand SFVS
 Zentralvorstand AeCS
 Zentralsekretariat AeCS
 Burkhardt Yves, Generalsekretär AeCS
 Brühlmeier Urs, Redaktor Segelflug-Buletin (AeroRevue)
 Wyss Jürg, Chefredaktor AeroRevue
 Website www.segelfliegen.ch - Archiv

PENDENZENLISTE SFVS

Stand: 2. Feb. 2016

LNr	Pendenz	Seit	Erledigung durch Termin
1965	Finanzierung jährlichen Gebühren	3/14	Alle Pendent
1969	Gestaltung des BFK-Kunstflug in der Zukunft	2/15	Küchler Pendent
1972	Adresse bei SAT für das Segelfliegen in der Linienpilotenausbildung	4/15	Schäuble Pendent
1973	Vorgehen für neue Homepage des SFVS	WS15	Muntwyler Pendent
1974	Finanzierung der Segelfluglehrerausbildung	WS15	Schäuble Pendent
1975	Stellvertretung Finanzchef (GK)	WS15	Alle Pendent